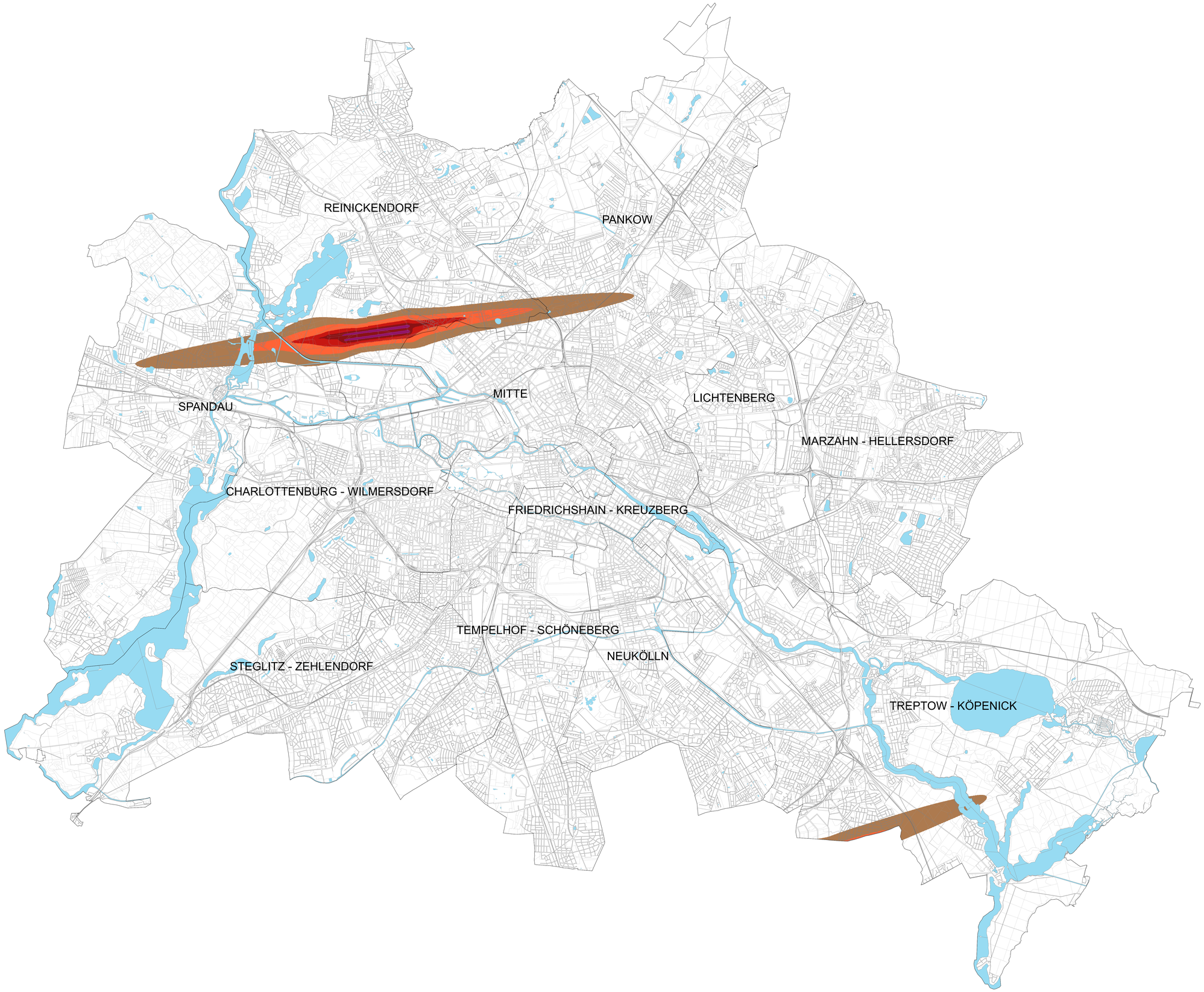

UMWELTATLAS

be Berlin

Strategische Lärmkarten
L_N (Nacht-Lärmindex 22 - 6 Uhr)
Flugverkehr

L_N in dB(A)

- <= 50
- > 50 - 55
- > 55 - 60
- > 60 - 65
- > 65 - 70
- > 70

- Gebäudegrenzen (ALKIS)
- Gewässerflächen

1. Zur Ermittlung der Belastung durch Umgebungslärm wurde auf der Grundlage des § 47f BImSchG die "Verordnung über die Lärmkartierung - 34. Bundes-Immissionsschutzverordnung (BImSchV)" erlassen. Sie beinhaltet neben einer Definition der zu verwendenden Lärmindizes auch detaillierte Anforderungen an die Ausarbeitung von Lärmkarten. Dabei handelt es sich um Strategische Lärmkarten für Zwecke der Lärmaktionsplanung, die aber wegen des verwendeten 10m x 10m-Rasters für eine gebäudescharfe Bewertung nicht geeignet sind (siehe dazu Anmerkung 5). Ein Lärmindex stellt eine physikalische Größe zur Bewertung des Umgebungslärms dar, hier
   a) der L_DEN (Tag-Abend-Nacht-Lärmindex) und
   b) der L_Night (Nacht-Lärmindex).

2. Untersucht werden die Lärmquellen:
   - Straßenverkehr (Kfz einschl. Lkw und Busse),
   - Straßenbahnverkehr und Verkehr von oberirdischen U-Bahnen
   - Industrie- und Gewerbegelände (IED-Anlagen) - 18 Kraftwerksstandorte im Ballungsraum Berlin,
   - Flugverkehr (Flughäfen Berlin-Tegel und Schönefeld),
   - Schienenverkehr nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) – Zuständigkeit liegt beim Eisenbahn-Bundesamt (EBA).

   Maßgebliche weitere Hauptlärmquellen im grenznahen Brandenburger Raum, die vorgegebene Immissionspegel überschreiten, wurden mit einbezogen.

3. Die Lärmkarten haben die Lärmsituation entsprechend der 34. BImSchV in den verwendeten Isophonen-Klassen darzustellen.
   Weiterhin wird daraus hingewiesen, dass bei der Überschreitung der Lärmindizes L_DEN = 70 dB(A) und L_Night = 60 dB(A) im Rahmen der Lärmaktionsplanung Lärmminderungsmaßnahmen durch die zuständige Senatsverwaltung geprüft werden
   (s. http://www.berlin.de/senuvk/umwelt/laerm/laermminderungsplanung/index.shtml).

4. In den Begleittexten zu diesen Karten wird die Lärmbelastung auch in tabellarischen Aufstellungen angegeben:
   - eine tabellarische Angabe über die geschätzte Anzahl der Menschen, die in Gebieten wohnen, die innerhalb der Isophonen-Klassen liegen. Die Zahlenangaben sind dabei auf die nächste Hunderterstelle auf- oder abzurunden,
   - eine tabellarische Angabe über lärmbelastete Flächen sowie über die geschätzte Zahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser in diesen Gebieten für die L_DEN-Werte > 55 dB(A), L_DEN > 65 dB(A) und L_DEN >75 dB(A).

5. Der Belastungsermittlung liegen die Berechnungsergebnisse der an den Gebäudefassaden berechneten Pegel zu Grunde (Fassadenpegel). Ein vollständiger Überblick der verwendeten Fassadenpegel wird auf einer eigenen Karte gegeben (07.05.11 Fassadenpegel an den Wohngebäuden im Einwirkungsbereich der Hauptlärmquellen).

Maßstab: 1 : 50 000

0 0,25 0,5 1 1,5 2 2,5 3 3,5 4 4,5 5 km

Herausgeber: **Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen**

Kommunikation

Konzeption:	III D 1 - Umweltatlas in Verbindung mit dem Referat Immissionsschutz, Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
Datengrundlage:	Lärmkartierung nach Umgebungslärmrichtlinie Ballungsraum Berlin, Wölfel Beratende Ingenieure GmbH+Co. KG
Datenbearbeitung und Kartenerstellung:	- III D 1 unter Verwendung des Informationssystems Stadt und Umwelt (ISU) Berlin - Wölfel Beratende Ingenieure GmbH+Co. KG
Bearbeitungsstand:	Mai 2017
Kartengrundlage:	Blockkarte 1 : 5.000 (ISU5, Raumbezug Umweltatlas 2015)
Koordinatensystem:	ETRS89 / UTM Zone 33N, EPSG: 25833 **Ausgabe 2017**
Internet-Adresse:	http://www.stadtentwicklung.berlin.de